



1. Rahmenstärke – entweder jede Seite einzeln – auch unterschiedliche Werte
oder für alle Seiten gemeinsam

1a. Einstellung bei „Text einblenden“ (siehe 6.)

„links“ = Schriftgröße
„oben“ = Drehwinkel
„rechts“ = Schriftstärke
„unten“ = Kursiv

2. Abstand des Randes nach innen – auch hier einzeln oder gemeinsam

2a. Einstellung bei „Text einblenden“

„links“ = Pos. Text vom linken Rand
„oben“ = Pos. Text vom oberen Rand

3. Deckung - Wert „0“ bedeutet völlige Transparenz – Wert „255“ keine Transparenz

4. Weich – Wert „0“ bedeutet keine Weichzeichnung – Wert „255“ volle Weichzeichnung

5. Effekt – funktioniert nur bei den Rahmenarten „Unschärfe“ „Farbsättigung“ „Helligkeit“
„Kontrast“

Wert „128“ bedeutet keinen Effekt – Verschiebung = Effekt oder Gegensatz
ausprobieren!

6. Rahmungsmethoden

Bild um Farbe erweitern - Rahmenfarbe wählen – Rahmenstärke bestimmen

Unschärfe - gemäß Schieberegler „Effekt“

Farbsättigung - gemäß Schieberegler „Effekt“

Helligkeit - gemäß Schieberegler „Effekt“

Kontrast - gemäß Schieberegler „Effekt“

Verlauf - Farbverlauf einstellbar über Rahmen und Verlaufsfarbe

Der Rahmen wird – ausgehend vom Rand – direkt ins Bild gezeichnet.

Dadurch wird das Bildformat nicht verändert.

3D-Verlauf - Einstellung über die Rahmen- und Verlaufsfarbe

Der Rahmen wird – ausgehend vom Rand – direkt ins Bild gezeichnet.

Dadurch wird das Bildformat nicht verändert.

Schrägschnitt - Unter Verwendung des Schiebereglers „Effekt“ (5.) und der Rahmenfarbe wird der Schrägschnitt dargestellt

Text einblenden – ist experimentell eingebaut ☺

Schrift eingeben – Schriftart einstellen – Einstellung über 1a. und 2a.

Als erste Mindesteinstellung, um etwas zu sehen, empfehle ich

Schriftgröße 100, vom linken Rand 200, vom oberen Rand 100

Dann ausprobieren! (Text-Knopf liegt links von 14. und 19.)

7. Rahmenfarbe – wählen, aus Bild selektieren oder einfach durch Klick auf Kopieren und auf eine Stelle des Vorschaubildes dort „abnehmen“

8. Verlaufsfarbe – für die Rahmenart „Verlauf“ oder „3D-Rahmen“

9. bei Auswahl „Linksklick“ kann die Farbe aus dem Vorschaubild gewählt werden.

10. Einstellung testen – zeigt die gewählte Einstellung auf dem Vorschaubild

11. Live-Vorschau aktiviert - zeigt die Veränderungen gleich am Vorschaubild

Ist der Arbeitsschritt wie gewünscht ausgefallen, muss er „festgehalten“ werden durch „Element hinzufügen“ (14.) Er steht dann in der „Rahmenliste“ (12.)

12. Rahmenliste – Ein Rahmen wird „zusammengebaut“. Alle Arbeitsschritte werden nacheinander, schrittweise: ausgewählt – getestet (10.) und hinzugefügt (13.)

13. Element hinzufügen - hält den Arbeitsschritt fest. Eine Änderung ist aber möglich (14.)

14. Element überschreiben – soll ein Arbeitsschritt verändert werden, wird er in der Rahmenliste markiert, doppelt angeklickt, verändert (durch die entsprechenden Einstellungen) und durch Klick auf diesen Knopf überschrieben.

15. Rahmen speichern – unter einem neuen, aussagefähigen Namen (Wiedererkennung). Speichern bevor die Rahmung ausgeführt wird, sonst ist er weg ☹ !

16. Pfeiltasten - helfen, den entsprechenden Arbeitsschritt auszuwählen.

17. Löschen – löscht den ausgewählten (unterlegten) Arbeitsschritt.

18. Editor – zeigt den gesamten Inhalt der Rahmenliste vollständig an.

Hier kann auch direkt etwas überschrieben oder geändert werden (wenn man weiß WO und WAS ☺)

19. Vorschau aktualisieren – Ist der erste Arbeitsschritt für die Rahmung
Er bringt das Bild von der FF-Arbeitsfläche auf die Rahmungsfläche

Außerdem zeigt er während der Rahmungs-Arbeitsschritten, wie das Bild aktuell aussieht (immer wieder Kontrolle ist empfehlenswert).

20. Hilfe – direkter Zugang – zur Hilfe natürlich ☺

21. Rahmung durchführen – damit steht das gerahmte Bild auf der Arbeitsfläche von FF und kann durch „rückgängig“ wieder verworfen werden, falls es doch nicht gefällt ☹
Den mühsam kreierten Rahmen vorher speichern (siehe 15.)

22. Rahmen löschen – **ACHTUNG!** – es geschieht ohne Abfrage und kann nicht rückgängig gemacht werden!!

Und nun viel Spaß auf der Spielwiese Rahmung – es ist eine tolle Sache!

Danke an die Verfasser der guten Bedienungsanleitung.
Nur dadurch konnte diese Zusammenfassung zustande kommen.